

## **Erster Züchterttag der Landesgruppe Berlin-Brandenburg 2023**

Am 19. März folgten zahlreiche Züchter, Aussteller und Interessierte der Einladung zum ersten Züchterttag in der Landesgruppe Berlin-Brandenburg. Neben einem „runden“ Züchterstammtisch gab es für die Teilnehmer erstmalig ein gemeinsames Ringtraining.

Eine solche Veranstaltung ist neben dem sportlichen Miteinander immer eine gute Möglichkeit, in den persönlichen Austausch zu treten. Nach einem gemeinsamen Kennenlern-Frühstück sind wir mit einer offenen Diskussionsrunde gestartet. Im Fokus stand dabei die Darstellung des Deutschen Schäferhundes und seines Hauptvereins in der Öffentlichkeit zu verbessern.

Die Teilnehmenden sind sich darüber einig geworden, dass ein Umdenken im Bereich der Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit notwendig ist. Vielversprechende Ideen, wie die Umsetzung von Flutlichtschauen, Motto-Veranstaltungen, wie zum Beispiel einer Halloween-Schau, oder auch „Kind trifft Hund“ Aktionen und Wettbewerbe bieten eine Grundlage um die Neugier und das Interesse von Hundefreunden aus allen Bereichen zu wecken. Auch die Veröffentlichung und Verbreitung dieser Aktionen kann heute – im digitalen Zeitalter - ganz neue Wege gehen, um einen nachhaltigen Eindruck zu hinterlassen. Ob über Veröffentlichungen in der Lokalpresse oder in den sozialen Netzwerken – im Vordergrund steht das Zusammenfinden von Liebhabern der Rasse und denen, die es werden könnten. Ebenso kamen aber auch ganz neue Denkanstöße, wie das Zusammentreffen von 200 Deutschen Schäferhunden in der Berliner Innenstadt, um der Außenwelt mal ein ganz reales Bild von unseren Partnern auf vier Pfoten zu vermitteln.

Neben der Öffentlichkeitsarbeit kamen aber auch ganz andere Themen zur Sprache. Wir haben ein gutes Stimmungsbild über die aktuelle Gesamtsituation und die Wünsche von Züchtern, Ausstellern und Interessierten der Landesgruppe aufnehmen können. Die individuelle Wertschätzung, wie auch die Förderung des Universalgedankens liegt den Teilnehmenden am Herzen.

Auch der Wunsch nach einem Wir-Gefühl, einer besseren Zusammenarbeit und größeren Austausch untereinander besteht bei vielen. Gleichermäßen ist auch die Verbesserung der Helferstrukturen und einer aktiven Nachwuchsförderung von großer Bedeutung.

In dem anschließenden Ringtraining haben wir dann gemeinsam voneinander lernen dürfen. Es fand ein wunderbarer Austausch zwischen jungen und erfahrenen Ausstellern und Hundeführern statt, um aus jedem Team das Beste herauszuholen. Sowohl die theoretischen als auch die praktischen Trainingsinhalte wurden in drei verschiedenen Ringen (Anfänger, Fortgeschrittene und Messen/Zahnkontrolle) gemeinsam erarbeitet und umgesetzt. Mein persönlicher Dank gilt hier besonders Jörg Bähr, Mirko Kadach und Gernot Wolkenstein für ihre tatkräftige Unterstützung bei dem Einzeltraining in den Ringen. Beim abschließenden Gruppentraining wurden nochmal Trainingsinhalte für eine Hundeausstellung unter Ablenkung geübt.

Außerdem möchte ich unseren Landesgruppenmitglieder Patricia Rogolin, Eileen Tantow, Detlef Tantow und Jan Pfitzner ganz herzlich zu dem erfolgreichen Erwerb

ihrer Zuchtwartlizenz gratulieren und wünsche ihnen viel Freude an den, mit dieser Lizenz verbundenen, neuen Aufgaben in ihren Ortsgruppen.

Auf diesem Wege möchte ich mich auch nochmal bei der Ortsgruppe Biesdorf-Mahlsdorf ganz herzlich bedanken, die mit ihrer großen gepflegten Platzanlage ideale Bedingungen für diese Veranstaltung bot und währenddessen für unser leibliches Wohl bestens gesorgt hat.

Zum Schluss bleibt nur zu sagen, dass die Landesgruppe bei diesem ersten Züchtertag den Freunden des Deutschen Schäferhundes ein paar heitere und lehrreiche Stunden beschern konnte und wir gemeinsam die Faszination Deutscher Schäferhund erlebten.

Nancy Herms

LG-Zuchtwartin

Hier zur PowerPoint-Präsentation (Dokument in Anlage)

Hier zur Fotogalerie

(Link: <https://www.picdrop.com/lesobephotography/qWB4KwNkqw> )